



**Straßenbetriebsdienst im Landkreis Reutlingen  
- Vergabe der Lieferung von Auftausalz für die Straßenmeistereien im Landkreis  
Reutlingen für die Winterperioden 2013/2014 und 2014/2015**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Lieferung von Auftausalz auf der Grundlage der EU-weiten Ausschreibung an die Firma Wacker-Chemie AG, Sophienstraße 41, 70178 Stuttgart, zum Angebotspreis von 1.612.628,50 EUR (inklusive Mehrwertsteuer) zu vergeben.

**Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:**

Gesamtaufwand/	1.612.628,50 EUR	Anteil Landkreis zirka 30 %:	520.000,00 EUR
Gesamtinvestition:		Anteil Bund und Land zirka 70 %:	1.092.628,00 EUR
Teilhaushalt: 10		Im Haushaltsplanentwurf 2014	750.000,00 EUR
Produktgruppe: 54.20		veranschlagte HH-Mittel:	
		Vergabesumme:	1.612.628,50 EUR

**Sachdarstellung/Begründung:**

**I. Kurzfassung**

Das Regierungspräsidium Tübingen hat für den gesamten Straßenbetriebsdienst des Landes Baden-Württemberg und der Landkreise die Lieferung von Auftausalz für die Winterperioden 2013/2014 und 2014/2015 zentral ausgeschrieben. Der Mengenanatz orientiert sich am Durchschnittsverbrauch der vergangenen vier Winterperioden. Der tatsächliche Verbrauch ist witterungsabhängig und kann somit vorausschauend nicht genau beziffert werden. Die angebotenen Einzelpreise pro Tonne sind infolgedessen mengenunabhängig. Der günstigste Bruttoangebotspreis von 1.612.628,50 EUR (Laufzeit 24 Monate) liegt um rund 11 % unter dem Angebot der Ausschreibung für die Periode 2011/2013 und ist auf einen besseren Wettbewerb zurückzuführen.

**II. Ausführliche Sachdarstellung**

1. Das Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 9 Landesstelle für Straßentechnik (LST), hat für die Autobahn- und Straßenmeistereien in Baden-Württemberg die Lieferung von Auftausalz EU-weit ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte auf der Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) und der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen, ausgenommen Bauleistungen (VOL/A) im offenen Vergabeverfahren und wurde mit den Landkreisen abgestimmt. Die ausgeschriebenen Streumittel werden benötigt, um auf

den Kreis-, Bundes- und Landesstraßen im Landkreis (Straßenmeistereien Eningen und Münsingen) die Verkehrssicherheit aufrechtzuerhalten.

2. Die Ausschreibung erfolgte für die Dauer von zwei Winterperioden, beginnend mit dem Frühbezug 2013 und endend mit dem Winterbezug 2014/2015.

Die Angebote umfassen bei Abweichungen um bis zu 20 % gegenüber der Zielmenge, denselben spezifischen Preis pro Tonne. Wird bei einem Minderverbrauch die minimale Abnahmemenge von 80 % der Zielmenge nicht erreicht, so ist über eine Verlängerung des Vertrags bis zum Erreichen der minimalen Abnahmemenge zu verhandeln.

Für die über 20 % hinausgehende Überschreitung der Zielmenge liegt den Angeboten ein weiterer Preis unter Berücksichtigung der kalkulierten Mehr- oder Minderkosten bei.

3. Die Bieterin Wacker-Chemie AG, Stuttgart, hat für den Regierungsbezirk Tübingen dabei das wirtschaftlichste Angebot abgegeben, das für den Landkreis Reutlingen mit einer Angebotssumme von 1.612.628,50 EUR (Laufzeit 24 Monate) abschließt. Der Preis des preisgünstigsten Angebots der Firma Wacker-Chemie AG hat sich gegenüber der zurückliegenden Ausschreibung aus dem Jahr 2011 um 11 % reduziert.
4. Die Firma Wacker-Chemie AG, Stuttgart, hat bereits in verschiedenen vorangegangenen Winterperioden die Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg mit Auftausalz beliefert. Dem Angebot der Firma liegen Erklärungen bei, mit denen die Eignung, die Leistungsfähigkeit, die Gesetzestreue, sowie Maßnahmen innerhalb des Unternehmens zur Abwendung von Preisabsprachen (anhängiges Kartellverfahren) bescheinigt werden. Die Anlieferung des Auftausalzes erfolgt vom nächstgelegenen Bezugsstandort, dem Salzbergwerk Stetten bei Haigerloch (Zollernalbkreis) aus, und ist daher auch aus ökologischer Sicht ausdrücklich zu befürworten.
5. Es wird empfohlen, die Firma Wacker-Chemie AG, Sophienstraße 41, 70178 Stuttgart, zum Angebotspreis von 1.612.628,50 EUR (inkl. MwSt.) mit der Erbringung der angebotenen Lieferung zu beauftragen.
6. Die zu erwartenden Kosten in der Größenordnung des Angebotspreises werden im Rahmen des sogenannten Gemeinschaftsaufwandes von den beteiligten Straßenbaulastträgern Bund (ca. 35 %), Land (ca. 33 %) und Landkreis (ca. 32 %) getragen. Aufteilungsschlüssel ist der jeweilige tatsächlich erbrachte Leistungsaufwand für die Baulastträger. Die Gesamtkosten des Landkreises Reutlingen für den Winterdienst bzw. Bezug des Auftausalzes für die Kreisstraßen betragen bei einem Anteil von ca. 32 % voraussichtlich ca. 520.000 EUR bezogen auf eine Laufzeit von 24 Monaten.

Im Teilhaushalt 10 bei der Produktgruppe 54.20 Kreisstraßen sind im Ergebnishaushalt des Haushaltsentwurfs 2014 Mittel in Höhe von 750.000 EUR veranschlagt. Der Haushaltsansatz umfasst die Aufwendungen für Streustoffe im Winterdienst an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Die tatsächliche Höhe der Winterdienstkosten ist jedoch von der Dauer und Intensität der kommenden Winterperioden abhängig.